



wünscht
Volker
Bremshey

Die Geschichte um den Erhalt der Villa Betteermann ist rührend und interessant zugleich.

Es ist schon beinahe eine unglaubliche Fügung, dass ein Ehepaar aus dem Ruhrgebiet, das ein anderes Objekt unterm Schlossberg erwerben möchte, dieses architektonisch so wertvolle Gebäude entdeckt, sich darin verliebt und es rettet.

Dabei sollte die Villa bereits in den 60er Jahren abgerissen werden, weil die damals noch selbstständige Stadt Hohenlimburg an dieser Stelle ein Parkhaus und einen Busbahnhof geplant hatte.

Gott sei Dank wurden diese Pläne verworfen. Zum Glück für das Hohenlimburger Stadtbild und - insbesondere jetzt - zum Glück für Margrid Gantenberg und Carsten Loehner. Angesichts ihrer Begeisterung für dieses Haus wird Hohenlimburg in den kommenden Monaten um ein historisches Schmuckstück reicher.

Einfach wunderbar!